

Ausschreibung zur dhv DM / DJM Rally Obedience am 24.-25. Oktober 2026 beim HSV Coswig-Anhalt

Startberechtigung und Qualifikation:

Startberechtigung:	dhv Mitglieder, Erwachsene in RO-Klasse 3, Jugendliche in RO1; RO2; RO3, Erwachsene und Jugendliche in der FCI-Klasse
Qualifikationszeitraum:	27. Oktober 2025 - 29. September 2026
Meldezeitraum:	01. August 2026 – 28. September 2026 in O.M.A
Qualifikationen Erwachsene:	In Klasse RO 3 2x vorzüglich, wobei eine Qualifikation in einem dhv-MV nachgewiesen werden muss, zusätzlich die Teilnahme an der MV-Meisterschaft, mit min. 60 Punkten
Qualifikation Jugendliche:	2 x ein Gut, wobei eine Qualifikation in einem dhv-MV nachgewiesen werden muss, zusätzlich die Teilnahme an der MV-Meisterschaft
Qualifikation FCI Klasse:	mindestens ein Gut und die Teilnahme an der MV-Meisterschaft, diese Regelung gilt für Jugendliche und Erwachsene
Qualifikationsnachweis:	Leistungsurkunde des ausgebenden MV
Beginn und Ende der DM/DJM:	Die DM/DJM Rally Obedience beginnt am 24.10.2026 mit der Begrüßung und endet am 25.10.2026 mit der Siegerehrung. Eine Anwesenheitspflicht besteht somit für beide Veranstaltungstage.

Die Verteilung der Startkontingente für die dhv-MV:

Es stehen insgesamt für das VDH-Regelwerk 120 Startplätze zur Verfügung. Für die FCI-Klasse stehen 60 Startplätze zur Verfügung. Die Startplätze der Jugendlichen gehen zu Lasten der Erwachsenen.

Verteilung der Startkontingente:

Verband	Startplätze VDH-Regelwerk	Startplätze FCI-Regelwerk
swhv	32	16
HSVRM	25	12
BLV	23	11
SGSV	20	10
DSV	18	9
Summe:	118	58

Je MV können maximal 3 Hunde je Hundeführer über das Kontingent gemeldet werden. Weitere Hunde eines Hundeführers können bei nicht ausgeschöpftem Kontingent eines MV nach dem Leistungsprinzip nachrücken. Mehrfachstarter haben nur Anspruch auf eine Parcoursbegehung.

Liegen nicht ausreichende Meldungen eines dhv MV vor, können fehlende Startplätze nach dem Leistungsprinzip durch andere dhv MV in dieser Klasse belegt werden. Hier werden auch die Meldungen von Hundeführern einbezogen, die mehr als 3 Hunde gemeldet haben. Bei einer Punktegleichheit wird zusätzlich das Ergebnis der MV-Meisterschaft herangezogen.

Deutsche Meisterschaft / Deutsche Jugendmeisterschaft

Das Team „dhv Deutscher Meister RO 3“ und „dhv Deutscher Jugendmeister“ des Vorjahres haben eine Startberechtigung, um den Titel zu verteidigen.

Sollte der Jugendmeister das 18. Lebensjahr im Jahr 2025 vollendet haben erhält er 2026 einen Startplatz in der deutschen Meisterschaft (RO3).

Die Sieger in der Klasse 3 erhalten den Titel „dhv Deutscher Meister RO 3“ bzw. den Titel „dhv Deutscher Jugendmeister RO 3“.

Die Sieger in der Klasse 1 und 2 erhalten den Titel „dhv Jugendsieger Klasse RO 1“ bzw. „dhv Sieger Klasse RO 2“.

Der Sieger der FCI-Klasse erhält den Titel „dhv Deutscher Meister FCI“ bzw. den Titel „dhv deutscher Jugendmeister FCI“.

Meldungen und Meldebedingungen:

Die Meldungen zur „dhv Deutschen Meisterschaft/Deutschen Jugendmeisterschaft“ erfolgen über das elektronisches Meldeportal-Hundesportkalender (O.M.A.). Eine Kopie der Leistungsurkunden ist elektronisch an den zuständigen OfRO/BfRO des MV zu senden, dieser prüft abschließend die Startberechtigung und gibt die Starter durch Mitteilung an den OfRO-dhv frei.

Bei jugendlichen Startern ist zusätzlich die Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten erforderlich, diese ist ebenfalls elektronisch an den OfRO/BfRO des MV zu senden.

Läufige Hündinnen haben eine Startberechtigung in der Klasse 3 VDH und in der FCI-Klasse

Modalitäten der DM/DJM in Klasse RO 3 (VDH-Regelwerk)

Jugendliche Starter starten im gleichen Teilnehmerfeld wie die Erwachsenen.

Die erwachsenen Starter der Klasse 3 starten am Samstag in der vom OfRO-dhv ausgelosten Reihenfolge in zwei baugleichen Kl. 3 Turnierparcours unter unterschiedlichen RO-Richtern. Nach Ergebnisermittlung dieser Qualifikationsläufe starten die 20 besten Teams aus jeder Qualifikationsgruppe am Sonntag im Finallauf.

Für die Starter der VDH-Finalisten und der FCI-Klasse werden Startergruppen gebildet. Die Starter werden diesen Gruppen zugelost. Die Reihenfolge der Gruppen wird so gestaltet, dass sich keine Überschneidungen ergeben.

Die Finalläufe werden durch beide RO-Richter (der Vorläufe) bewertet und das addierte Gesamtergebnis des Finallaufes dient zur Ermittlung der Platzierungen. Bei Punktegleichstand entscheidet die Zeit. Sollte auch hier ein gleiches Ergebnis erzielt werden, erfolgt ein Stechen gemäß VDH-Regelwerk Rally Obedience.

Modalitäten der FCI-Klasse

Die Starter der FCI-Klasse starten am Sonntag in einem eigenen Parcoursfeld. Die Jugendlichen und Erwachsenen starten im gleichen Teilnehmerfeld wie die Erwachsenen. Die Bewertung erfolgt durch einen FCI-RO-Richter. Bei einem Punktegleichstand entscheidet die Zeit über die Platzierung.

Kleiderordnung

Bei Einmarsch und Siegerehrung ist durch die Teilnehmer und Mannschaftsführer Verbandskleidung, während der Läufe entweder Verbandskleidung oder schwarze Hose – weißes Oberteil zu tragen, Trainingswesten sind während der Läufe nicht erlaubt. Eine Nichtbeachtung der Kleiderordnung führt zur Disqualifikation des Starters.

Tageszelte:

Das Mitbringen und Aufstellen von Tageszelten auf dem Turniergelände ist nicht möglich.

Bleibt ein vom dhv gemeldeter Teilnehmereiner Prüfung fern, sind die dem dhv entstandenen Kosten (Meldegebühr, Ausstattung) von diesem Teilnehmer zu erstatten.